

# Verbeamtung und Transidentität

**Beitrag von „Sofie“ vom 7. Januar 2013 10:04**

Ich würde mich an deiner Stelle an die GEW wenden. Über die GEW bist du auch rechtenschutzvesichert, d.h. falls sich der Amtsarzt querstellt, hast du dort kostenlosen (vom Monatsbeitrag mal abgesehen) juristischen Beistand.

Ich glaube, dass die meisten hier im Forum das nicht mit Sicherheit beantworten können, sondern nur Mutmaßungen aufstellen können. Ich glaube allerdings auch, dass du es vorm Amtsarzt nicht geheimhalten kannst. Und wenn das irgendwann auffliegt, könntest du wirklich Probleme bekommen.

Also wie gesagt, ich würde mich - schon bevor du den Amtsarzt aufsuchst - an die GEW wenden und dort auch genau erfragen, was du bei der Untersuchung angeben musst.

Viel Erfolg!!